Bericht zum 18. Bernhauser Bank Bärencup vom 28. – 31. August 2014 beim TC Bernhausen

Durch die erstmalige Erweiterung der Konkurrenzen um die Herren 70+ stieg die Anzahl der Nennungen auf 276 - ein neuer Rekord in Bernhausen. Trotz der damit verbunden Herausforderungen bzgl. der Spielmöglichkeiten (Nebenplätze in Filderstadt-Plattenhardt sowie Leinfelden/Echterdingen-Stetten) ist der 18. Bärencup erfolgreich abgeschlossen worden. Leider mussten am Finalsonntag die Spiele auf Grund des schlechten Wetters in verschieden gelegenen Hallen ausgetragen werden. Die Nebenrunden wurden schweren Herzens komplett abgesagt. Dennoch konnten den meisten Siegern, Zweit- und Drittplatzierten die verdienten Sachpreise vor Ort übergeben werden. Einige Teilnehmer fuhren nach den Endspielen direkt vom Spielort nach Hause, da etliche Kilometer Wegstrecke vor Ihnen lagen. Wie in den vergangen Jahren kommen die Angereisten aus dem gesamten Bundesgebiet nach Bernhausen, um Ranglisten- und LK-Punkte zu erwerben. Damit bestätigt sich der Wert dieses offenen DTB/WTB-Ranglistenturniers als Traditionsveranstaltung. Trotz dieser Anreize war bei den Spielerinnen und Spielern sowie der Turnierleitung eine durchweg positive und entspannte Atmosphäre gegeben. Der seit langem erstmals wieder eingeführte Spielerabend kam gut an, auch wenn die von den Clubmitgliedern bewirtschaftete Gastronomie an diesem Abend an die Kapazitätsgrenze gestoßen ist.

Bei den Damen 40 siegte Sandra Jachmann (TC WR Stuttgart) gegen Marion Steinke (TA TSV Neuenstadt) in 2 Sätzen. Die Kategorie Damen 50 gewann Angelika Strese (TC Maichingen) ohne Spiel, da ihre Gegnerin, Hildegard Dourver vom Freiburger TC verletzungsbedingt nicht antreten konnte. In der Konkurrenz Damen 60 kam es zum clubinternen Vergleich (TA SV Böblingen) zwischen Dagmar Windthorst und Karin Streber, den Dagmar Windthorst in 3 Sätzen mit 1:6, 6:1 und 11:9 für sich verbuchte.

In der Herren 40 Konkurrenz spielten sich mit Thomas Riegger und Tim Goebel 2 Teilnehmer vom gastgebenden Club ins Halbfinale; Letztgenannter erreichte das Finale, musste sich dort jedoch Martin Schmollinger (TC Markwasen Reutlingen) mit 4:6, 6:1, 10:5 knapp geschlagen geben.

Die Herren 45 Kategorie wurde durch die beiden topgesetzten Michael Kocher (TSG Backnang) und Michael Barth (Cannstatter TC) beherrscht. Das Finale gewann M. Barth in 2 Sätzen. Bei den Herren 50 trug sich Udo Betz (TC Wolfsberg Pforzheim) zum dritten Male hintereinander als Bärencupsieger ein. Er setzte sich gegen Bernd Ruck (TC Weil i. Schönbuch) ebenfalls in 2 Sätzen durch.

Hans Otto Drucks (TC Oespel Kley) hatte bei den Herren 55 gegen Hans-Jürgen Kessel (TC Grün-Weiß Bellheim) mit 6:7, 6:1, 10:5 die Nase vorne.

Bei den Herren 60 kam es gleichfalls zum Finale zwischen den erstgesetzten Dr. Dietmar Michel (1. TC Pforzheim) und Ludwig Schläger (TC Plattling). Letztgenannter siegte in 3 Sätzen.

Kategorie Herren 65 dominierte Hans-Peter Balke (TC Leonberg), der im Finale gegen Olaf Rempel (TSG Backnang) in 2 Sätzen triumphierte.

Im erstmals ausgetragenen Herren 70-Wettbewerb erspielte sich Klaus Diesch (TA-SV Sillenbuch) den Sieg gegen den ungesetzten Klaus Feufel (TC Ludwigsburg) mit 6:1,6:1.

Die gesamte Turnierleitung bedankt sich ganz herzlich bei den Spielerinnen und Spielern und freut sich auf ein Wiedersehen in 2015 beim TC Bernhausen.

Für die Turnierleitung Klaus Stockbauer